DAAD

Pressemitteilung

Bonn, 13. November 2019

Braunschweiger „Gauss-Haus“ mit Preis des Auswärtigen Amtes ausgezeichnet

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Michael Flacke
Leiter der Pressestelle / Pressesprecher – SB03
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
+49 228 882-454
presse@daad.de

« Zurück zur Ergebnisliste [/presse/pressemitteilungen/?page=29&d=2017-03-16&]

In der Zentrale des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) in Bonn ist heute der Preis des Auswärtigen Amtes (AA) für exzellente Betreuung ausländischer Studierender verliehen worden. Der mit 20.000 Euro dotierte Preis geht in diesem Jahr an das Gauss-Haus in Braunschweig. Der Preis wird seit 1998 jährlich verliehen.



v.l.n.r.: Dr. Dorothea Rüland (DAAD), Mitglieder des Gauss-Hauses, Thorsten Stolzenberg (Auswärtiges Amt)

„Im Ausland zu studieren, sich fern der eigenen Heimat zurechtzufinden und den Alltag in einer anderen Sprache zu meistern, sind persönlichkeitsbildende Herausforderungen“, sagte DAAD-Präsidentin Prof. Dr. Margret Wintermantel. *„Damit diese als Bereicherung erlebt werden, sind Offenheit und ein sehr gutes Betreuungsangebot an der Gasthochschule entscheidend. Das Gauss-Haus ist ein herausragendes Vorbild für eine gelingende Willkommenskultur.“*

„Das Gauss-Haus steht für Begegnung auf Augenhöhe und ist ein besonders gutes Beispiel für Integration und Selbstverantwortung ausländischer Studierender an ihrer Gasthochschule“, so auch Vito Cecere, Beauftragter für Außenwissenschafts-, Bildungs- und

Forschungspolitik des Auswärtigen Amts. *„Das Haus stellt die grenzüberschreitende Begeisterung für die Wissenschaft in den Mittelpunkt seiner Tätigkeiten. Es ist daher ein idealer Ort, an dem auch deutsche Studierenden internationale Erfahrungen direkt an ihrer Hochschule sammeln können“*, sagte DAAD-Generalsekretärin Dr. Dorothea Rüland bei der Verleihung des Preises.

Kultur und Kontaktangebote für ausländische Studierende

Das Gauss-Haus ist eine Begegnungsstätte für ausländische und deutsche Studierende. Das Projekt startete 2008 als Studierendeninitiative und ist eng mit der Technischen Universität Braunschweig, dem Studierendenwerk Ost-Niedersachsen und weiteren Einrichtungen verbunden. Studierende und Beschäftige kümmern sich im Haus intensiv um die Integration von ausländischen Studierenden und legen großen Wert auf ein vielfältiges, regelmäßiges und auf die verschiedenen Bedarfe angepasstes Informations-, Kultur- und Kontaktangebot für alle Phasen des Studiums. Die ausländischen Studierenden arbeiten zudem im Leitungsgremium, dem Gauss-Haus-Rat, mit.

Verdienste im Einsatz für ausländische Studierende würdigen

Das Auswärtige Amt engagiert sich im Rahmen der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik für die Internationalisierung des Wissenschafts- und Forschungsstandortes Deutschland. Der Preis des Auswärtigen Amtes für exzellente Betreuung ausländischer Studierender würdigt dabei umfängliche Verdienste im Einsatz für ausländische Studierende in der Bundesrepublik. Mit ihm werden besonders wirksame und innovative Modelle für die Betreuung ausländischer Studierender ausgezeichnet, die zur Verbesserung der Willkommenskultur an Hochschulen beitragen. Zudem schafft der Preis positive Anreize, sich für die Interessen und Fragen ausländischer Studierender und Doktoranden am eigenen Hochschulstandort einzusetzen.
Die Preisverleihung fand im Rahmen der Tagung der Leiterinnen und Leiter der Akademischen Auslandsämter und der Auslandsbeauftragten der deutschen Hochschulen in der DAAD-Zentrale im Wissenschaftszentrum Bonn statt.

Ein filmisches Porträt des Preisträgers finden Sie hier [https://vimeo.com/368506488/e466308c16].

Der DAAD

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) ist die Organisation der deutschen Hochschulen und

ihrer Studierenden zur Internationalisierung des Wissenschaftssystems. Er schafft Zugänge zu den besten Studien- und Forschungsmöglichkeiten für Studierende, Forschende und Lehrende durch die Vergabe von Stipendien. Er fördert transnationale Kooperationen und Partnerschaften zwischen Hochschulen und ist die Nationale Agentur für die europäische Hochschulzusammenarbeit.

Der DAAD unterstützt damit die Ziele der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik, der nationalen Wissenschaftspolitik und der Entwicklungszusammenarbeit. Er unterhält dafür ein Netzwerk mit über 70 Auslandsbüros, fördert rund 440 Lektorinnen und Lektoren weltweit und bietet Fortbildungen über die internationale DAAD-Akademie (iDA) an.

Im Jahr 2018 hat der DAAD inklusive der EU-Programme rund 145.000 Deutsche und Ausländer rund um den Globus gefördert. Das Budget stammt überwiegend aus Mitteln des Auswärtigen Amts, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, der Europäischen Union sowie von Unternehmen, Organisationen und ausländischen Regierungen.

KONTAKT:

Frank Merkle
Leiter des Referats Mobilitäts- und Betreuungsprogramme – P42
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
+49 (228) 882-252
merkle@daad.de